

Notwendig, aber HART! -



Bauvorhaben in Jena-Nord und Richtung Jena-Zentrum



Fotos: Das Nordlicht

So kann man die für den Straßenverkehr in diesem Jahr, auch in Jena-Nord, anstehenden Baumaßnahmen bezeichnen. Notwendig, um Unfallschwerpunkte zu entschärfen, die unterirdischen Leitungen zu erneuern, die Sicherheit anliegender Grundstücke zu erhöhen usw. Hart, weil zum Teil lange Bauzeiten, Sperrungen mit Umleitungen und andere Verkehrseinschränkungen besonders den Kraftfahrern, aber auch den Anliegern, das Leben schwer machen werden.

Die außerhalb unseres Ortsteils liegenden Baustellen sollen nur kurz genannt werden: Ertüchtigung der Durchlassfähigkeit der Angerkreuzung mit Vollsperrung von zwei Wochen Entschärfung einer Kurve im Mühlthal (Juni bis August), Leitungserneuerungen im Löbdergraben (April bis Dezember), ebenso in der Ballhausgasse (Schwarzer Bär) im 2. Halbjahr, ebenso Lützowstraße in Lichtenhain, ebenso Lutherstraße, Wagnergasse, Schweizerhöhenweg in Jena-West, Schlegelstraße in Lobe-

da-Ost und andere mehr.

Doch nun zu den Baustellen im Norden der Stadt:

Im Philosophenweg vom Max-Wien-Platz bis zum Hilgenfeldweg werden die Gas- und Wasserleitungen erneuert. Das geht nur unter Vollsperrung vom März bis Juli.

Davon abhängig ist der Beginn der Baumaßnahmen im unteren Teil des Hufelandweges. Dort muss die Stützmauer zum Gelände der Nordschule völlig neu aufgebaut werden. Daher ist auch hier eine Vollsperrung notwendig, die das Erreichen des Nordfriedhofes sehr erschweren wird. Bauzeit wird von Juni 2017 bis Mai 2018 sein. Das trifft aber nur zu, wenn bis dahin der Philosophenweg wieder befahrbar ist.

Aufgrund des grundhaften Straßenausbaus mit der Neugestaltung der Gehwege und Parkstände, Baumpflanzungen und einer Verschönerung des Emil-Höllein-Platzes ist die Leipziger Straße (zwischen Scharnhorststraße und Friedrich-Wolf-Straße) von März 2017 bis Juli 2018 nur

sehr eingeschränkt nutzbar.

Eine Vollsperrung ist auch im Spitzweidenweg (Scharnhorststraße bis Hausnummer 107) nötig, wenn von April bis August die Trink- und Abwasserleitungen erneuert werden sollen.

Vom März bis Mai werden notwendige Arbeiten an einem Abwasser-schacht im Bereich der Dornburger Straße / An der Eule (Höhe ehemaliges städtisches Krankenhaus, jetzt Institut für Ökologie) dauern.

Keine Baumaßnahme, nur eine Verkehrsänderung wird es sein, wenn der Reinholdweg (oberhalb des Nordfriedhofes) zur Einbahnstraße erklärt wird.

Das sind die dem „Nordlicht“ bekannten Maßnahmen an den Verkehrswegen. Hoffen wir, dass nicht wie im Vorjahr noch Leitungsbrüche dazu kommen und wappnen wir uns in Geduld, dass die beteiligten Firmen ihre Arbeiten zügig zu Ende führen können.

Titelseite

Seite 1

Notwendig, aber HART! - Bauvorhaben in Jena-Nord und Richtung Jena-Zentrum | Inhaltsverzeichnis

Aktuelles aus Nord

Seite 2

Jugendversammlung - Jugendliche treffen auf Demokratie | Kooperationsprojekt „Verschönere deinen Stadtteil“ | Anzeigenwerbung

Aktuelles aus Nord

Seite 3

Aus dem Dornröschenschlaf erwacht das Alte Gut in Zwätzen | Bier in Laasan wurde erstmals wieder gebraut... | Jugendliche aus Jena-Nord zu Besuch im Bundestag | Die besten Tipps gegen Heuschnuppen

Orte in Jena-Nord

Seite 4

Backstube Gernar stellt sich vor: | Zirkus an der Grundschule "Am Rautal" | Woche der Familie vom 15. bis 19.5.2017 | Anzeigenwerbung

Wissenswertes

Seite 5

Der Treff Immergrün | Alltag mit Demenz - Tipps für Angehörige | Anzeigenwerbung

Meldungen vom Ortsteilrat

Seite 6

Verkehrsordnungen Jena-Nord: Reinholdweg, Zeitzer Straße/Merseburger Straße, Parkplätze Schützenhofstraße | Was passiert am Spitzweidenweg nördlich des Saalbahnhofs? | Sprechstunden des Ortsteilbürgermeister, Termine der Ortsteilratssitzungen | Regelmäßige Termine

Wissenswertes & Termine

Seite 7

Sommerferienspiele im Familienzentrum - Sommer, Sonne und mehr... | Kursangebot „Rund ums Baby“ | Stadteilfest 2017 | Regelmäßige Termine | Anzeigenwerbung

Termine

Seite 8

Veranstaltungen von April bis Juni | Regelmäßige Termine | Impressum Osterferien im polaris | Anzeigenwerbung



Jugendversammlung - Jugendliche treffen auf Demokratie

Welche Freizeitmöglichkeiten hat ein Jugendlicher in Jena Nord? Wie attraktiv ist der Stadtteil überhaupt? Welche Wünsche haben junge Menschen an ihr Lebensumfeld? Diese spannenden Fragen waren das Hauptmotiv der ersten Jugendversammlung für den Stadtteil Jena-Nord, die am 27.01.2017 im polaris stattfand. Eingeladen waren vor allem Jugendliche, die in Jena Nord leben, zur Schule gehen und eine Menge zu sagen haben – die Veranstaltung entpuppte sich als eine einzigartige Chance für junge Menschen, mit Vertretern aus Politik, Stadtplanung, Jugendarbeit und Schule unvoreingenommen und an einem Ort ins Gespräch zu kommen.

An der Entwicklung des Programmes und der Umsetzung waren der Fachdienst Jugend und Bildung, die Jugendhilfeplanung der Stadt Jena sowie der Demokratische Jugendring und das Jugendzentrum polaris beteiligt. Eröffnet und moderiert wurde die Jugendversammlung von Stefanie Teichmann und Reinhard Schwabe (Jugendamt). Unter den Gästen waren der Ortsteilbürgermeister Christoph Vietze, sowie Vertreter

des Jugendparlamentes. Alle zeigten großes Interesse, die Teilnehmenden zu unterstützen. Einblicke in die Gedankenwelt von jungen Menschen bekamen die Gäste durch eine Schülergruppe der Montessorischule. Mit ihrem Medienprojekt „Erober deinen Stadtteil“ brachten sie in Kurzfilmen Ideen für die Verschönerung des Stadtteils ein, aber machten auch auf Missstände aufmerksam. Im Weiteren wurden die Ergebnisse einer durchgeführten Befragung von Jugendlichen durch das polaris-Team von Orbit in einer Präsentation anschaulich dargestellt. Die Erhebung zeigte ein Stimmungsbild der Jugendlichen für den Stadtteil Jena Nord. Viele Freizeitmöglichkeiten und Freiräume gibt es leider nicht. Dass man aber etwas verändern und bunter gestalten kann, zeigten die Präsentationen der drei Kunstworkshops (Comic, Performance, Streetart), die in Vorbereitung auf die Versammlung stattfanden. Im zweiten Teil ging es dann ans Eingemachte. Die Visionen der jungen Gäste wurden im Plenum zusammengetragen und zwei The-

men favorisierten sich heraus: Ein Parcourspark und eine Schwimmhalle müssen her! Wie kann das aussehen? Was brauchen wir als nächstes? Unterstützt von polaris Mitarbeiter*innen und dem Demokratischen Jugendring wird fleißig am Konzept gearbeitet und weitergeplant.

Die Veranstaltung brachte viele kreative Einblicke und Momente durch begeisterte junge Menschen. Mit Improvisationstheater durch Rababakomplott und dem Live-Musik-Café wurde der Tag mit kulturellen Highlights abgerundet und ließ alle Beteiligten zufrieden nach Hause gehen.



Kooperationsprojekt „Verschönere deinen Stadtteil“

Ab dem 01.12.2016 fand in Kooperation mit dem Jugendbildungszentrum polaris und der KinderOase des Vereins Ein Dach für Alle e.V. Jena ein Kunstprojekt zum Thema: „Mitgestaltung des Stadtteils Jena-Nord“ statt. Anlässlich des stetigen Zuwachses des Stadtteils Nord, stellten wir uns die Frage, wo die Orte und Plätze für Kinder und Jugendliche bleiben? Diese Orte zu finden, sie zu verschönern, umzugestalten oder Ideen hierzu zu entwickeln, waren Inhalte des Projekts. Die Ergebnisse wurden in der erstmaligen Jugendkonferenz der Stadt Jena im polaris am 27.01.2017 vorgestellt und die jungen Menschen konnten selber ihre Wünsche und Anregungen zur Verbesserung des

Stadtteils äußern. Das Kunstprojekt wurde von dem Street-Art-Künstler Sören Tiemann begleitet, der die jungen Menschen dazu ermutigte, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Denn die Schönheit einer Zeichnung liegt lediglich im Auge des Betrachters. Nach anfänglicher Scheu haben sich die jungen Menschen der KinderOase auf das Zeichenangebot eingelassen und sofort mit schwarzen wasserfesten Stiften auf Papier gemalt. Dabei sind wunderschöne Bilder entstanden, die anschließend gemeinsam am PC bearbeitet wurden und sich zu einem großen Kunstwerk vereinten. Einige der kleineren Zeichnungen wurden an den Plätzen mit einem



biologischen Kleberersatz angebracht, die die jungen Menschen, als besonders wichtige Orte beschrieben. So verschönerten beispielsweise zeitweise ein paar Kunstwerke den Spielplatz in Jena-Nord.

Wiebke Gennrich
Ein Dach für Alle e.V. Jena

Anzeige



Für die Pflege vorsorgen

Nach der Pflegereform zum Jahreswechsel ist die Pflegezusatzversicherung verstärkt ein großes Thema. Ein frühzeitiger Einstieg spart erhebliche Kosten. Es kann jeden treffen! Wir zeigen Ihnen, was Sie tun können.

Vermittlung durch:
Lutz Winkler
Allianz Hauptvertretung am „Eulenhof“
Dornburger Str. 161, 07743 Jena
Tel.: 03641.44 20 04, Fax: 03641.35 62 96
Mobil: 0172.7927297
E-Mail: lutz.winkler@allianz.de
www.LutzWinkler-allianz.de



Ärztelhaus Dornburger Str. 17 | 07743 Jena | Tel. 0800 0 876 100



Mo. - Fr. 7.30 - 18.30 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr



Sammeln Sie unsere **TREUEPUNKTE**





Aus dem Dornröschenschlaf erwacht: das Alte Gut in Jena-Zwätzen

Viele Jahre gammelte das Gebäudeensemble vor sich hin. Es drohte allmählich zu verfallen, weil es keine vernünftige Nutzung mehr fand, obwohl es eine große historische Bedeutung hat. Als Gut des Deutschritterordens im Mittelalter, nach dessen Auflösung Kammergut des Großherzogtums Sachsen – Weimar und ab 1939 Lehr- und Versuchsgut der Friedrich-Schiller-Universität, konnte man es nicht dem Verfall überlassen. Nun hat die Universität das Alte Gut an einen privaten Betreiber verkauft.

In der Stadtratssitzung im Februar diesen Jahres wurde der städtebauliche Rahmenplan für den Ortsteil Zwätzen beschlossen, in dem auch die Sanierung und Umnutzung des Alten Gutes enthalten ist. Wie es genau weitergeht, steht noch nicht endgültig fest. Wahrscheinlich werden die alten Ställe abgerissen. Die anderen Gebäude sollen erhalten werden, zum Teil einer gewerblichen Nutzung (Kindergarten) zugeführt oder dem Wohnen dienen.

Ein öffentlicher Fußweg soll das Gelände weiterhin zugänglich lassen, damit man aus dem Ort zum Sachsengrab und durch die alte Lindenallee auf den Heiligenberg gelangen kann.

Bier in Laasan wurde erstmals wieder gebraut und vielleicht kann man, bei etwas Glück, einen Schluck davon trinken, wenn der kleine, derzeit 59 Einwohner zählende Ort im Sommer 650 Jahre Ersterwähnung feiert. Jedenfalls gibt es im Ort eine „Braubrigade“, die sich bei den schon seit Jahren brauenden Jenaprießnitzern kundig gemacht haben und dann in einen 50-Liter Braukessel im alten Brauhaus bereits ihr erstes eigenes Bier gebraut haben. Laut einem Artikel in der OTZ soll es gut gewesen sein. Wünschen wir den Hobbybauern weiterhin viel Glück!

Jugendliche aus Jena-Nord zu Besuch im Bundestag „Wo sitzt eigentlich Angela Merkel?“ – fragten sich Mohammad, Farooq und Faysal, die Schüler einer Jenaer Sprachklasse. Gemeinsam lernen sie in der Montes-

sorischule die deutsche Sprache. In Kooperation mit dem Jugendbildungszentrum polaris, der Montessorischule Jena und dem Carl-Zeiss-Gymnasium besuchten 45 Jugendliche am Mittwoch, den 01. März 2017 den Bundestag in Berlin. Ermöglicht hatte die Exkursion der Jenaer Bundestagsabgeordnete Ralph Lenkert. Mit dabei waren auch die beiden Sprachklassen der Montessorischule. Für diese erfüllte sich endlich ein langersehnter Wunsch zu sehen, wo politische Debatten ausgetragen werden und wie der Arbeitsalltag eines Abgeordneten aussieht. Nach einem einstündigen Schüler Vortrag über den Plenarsaal und grundlegenden Informationen zu alltäglichen Abläufen konnten die Schülerinnen und Schüler den Abgeordneten Herrn Lenkert zu allen Themen befragen die sie interessierten. Dabei war das Spektrum sehr breit – von der detaillierten Auseinandersetzung mit dem Parteiprogramm DIE.LINKE über lokale Themen wie die ICE-Anbindung in Jena und überhöhte Mietpreise.



Die besten Tipps gegen Heuschnupfen

“My home is my castle”

Damit das auch für Pollenallergiker gilt, müssen zu Hause einige Maßnahmen ergriffen werden. Hier ein paar Tipps dafür:

1. Wichtig ist, herauszufinden, welche Pollen Beschwerden bereiten. Ein auf Allergien spezialisierter Arzt kann das etwa mit Hauttests feststellen. Steht daraufhin beispielsweise fest, dass es vor allem Birkenpollen sind, zeigt der Blick auf den Pollenflugkalender, dass man von März bis Mai mit Beschwerden rechnen und vorsorgen muss. Frühblüher wie Hasel und Erle verursachen normalerweise von Januar bis April Probleme. Welche Medikamente dann helfen, erfahren Sie bei uns in der Apotheke. Es gibt aber auch viele andere Maßnahmen, die vor Pollen schützen.
2. Schutzgitter verhindern, dass Pollen durchs Fenster eindringen. Sie können die Pollenbelastung in Wohnräumen verringern. Auch Heuschnupfen-Geplagte können dann unbedenklich lüften.

3. Regelmäßiges Saugen und Wischen verringert die Gefahr, dass lose Pollen aufgewirbelt werden, etwa bei Durchzug oder wenn man durch die Wohnung geht.

Spezielle Filter für den Staubsauger sorgen dafür, dass beim Saugen möglichst wenig Staub herumgewirbelt wird. Wer noch mehr Schutz möchte, kann einen speziellen Allergiker-Staubsauger mit komplett versiegeltem Gehäuse anschaffen, aus dem praktisch keine staub- oder pollenbelastete Abluft herausdringt. Spezielle Tücher zum Wischen können Staub und Pollen elektrostatisch anziehen und festhalten.

4. Pollenfilter für das Auto bieten Schutz vor Pollenflug durch die Lüftung. Daher empfiehlt es sich, beim Autokauf auf gute Pollenfilter zu achten und diese regelmäßig wechseln zu lassen. Bei Pollenflug müssen dann allerdings die Seitenfenster geschlossen bleiben.

5. Luftreiniger mit moderner Filtertechnologie für Innenräume können helfen, die Pollenkonzentration der Luft zu Hause und im Büro zu reduzieren. Nicht alle Geräte sind jedoch für Allergiker gleichermaßen gut geeignet, daher sollte man sich vor dem Kauf ausführlich beraten lassen. Testberichte und Prüfsiegel etwa des TÜV geben ebenfalls eine Orientierung.

6. Filterwechsel andere machen lassen. Wenn Staubsauger oder andere Geräte gereinigt und Filtereinsätze gewechselt werden müssen, sollte man jemanden darum

bitten, der keine Pollenallergie hat.

7. Wäsche nicht draußen trocknen, zumindest nicht in der Pollenflugzeit. So vermeidet man es, pollenbelastete Kleidung zu tragen oder sich in pollenbelastete Bettwäsche zu legen.

8. Kleidung nicht im Schlafzimmer wechseln, da sonst an der Wäsche haftende Pollen dort aufgewirbelt werden. Das kann zu nächtlichen Allergieschüben führen. Wenn man von draußen hereinkommt und länger im Haus bleiben möchte, die pollenbelastete Kleidung gegen frische austauschen.

9. Wer abends seine Haare wäscht und sich duscht, entfernt damit in den Haaren und auf der Haut haftende Pollen und geht mehr oder minder "pollenfrei" zu Bett.

10. Lüften sollte man auf dem Lande eher am Nachmittag oder Abend, da dort die Pollenkonzentration in der Luft morgens vergleichsweise hoch ist. Umgekehrt in der Stadt, daher hier lieber morgens lüften.

11. Die Pollenvorhersage warnt vor starkem Pollenflug. Empfindliche bleiben dann eher im Haus und verschieben Sport oder andere Aktivitäten im Freien, etwa Gartenarbeit. Besuch lädt man lieber nach Hause ein, als selbst auszugehen. Für Aktivitäten im Freien sind Regentage ideal, da der Regen die Pollen aus der Luft "wäscht".

Quelle: Aponet

Ihre Apotheke am Nollendorfer Hof



Backstube Germar stellt sich vor:

Unser Familienbetrieb wurde 1990 als Tochterfirma der Gönnatalagrar eG, damals als „Backstube Altengönna“, durch Frau Germar gegründet. Im Jahre 2004 übernahm Frau Maier, geb. Germar das Familienunternehmen „Backstube Germar GmbH“. Nachdem 2009 der Mietvertrag durch die Agrar-eG nicht verlängert wurde, beschlosssen wir in Jena neu zu bauen. Die Bäckerei wurde am 4. Oktober 2010 nach nur reichlich 3 Monaten Bauzeit fertig gestellt. Leider konnten wir damals das bereits geplante Café nicht realisieren. Der Verkauf erfolgte für fast 6 Jahre über einen winzig kleinen provisorischen Laden. Im März 2016 konnten wir endlich beginnen unser Café zu bau-

en und im August 2016 wurde das Erdgeschoss mit Laden und Café eröffnet. Inzwischen sind auch die Restarbeiten in der ersten Etage abgeschlossen. Unser Café bietet nun über 60 Sitzplätze auf 2 Etagen. Besonderen Wert haben wir darauf gelegt, unser Café barrierefrei und somit rollstuhlgerecht zu gestalten. Spätestens im März sollen auch die Außenanlagen endlich fertiggestellt werden und die hässlichen Bauzäune verschwinden. Natürlich werden wir auch im Außenbereich Sitzplätze anbieten, damit unsere Gäste Kaffee und Kuchen auch im Freien genießen können. Unsere Bäcker sind noch echte „Hand-Werker“. Freilich erleichtern uns Maschinen die tägliche Arbeit

(vor allem beim Teigrühren und Kneten) aber unsere Produkte werden noch in echter Handarbeit gefertigt. Unser Sortiment umfasst über 60 Sorten Kuchen. Dazu kommen Torten, Kleingebäcke, Plätzchen und natürlich Brot und Brötchen in großer Vielfalt. Wir verwenden hochwertige Rohstoffe und Zutaten, die soweit möglich aus der Region stammen. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen unseren Kunden, die uns auch während der Bauzeit die Treue gehalten haben und hoffen das Ihnen unser Café gefällt. Wir sagen „Danke“ und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Backstube Germar

Backstube & Café



- Gegenüber der Straßenbahnhaltestelle „Am Kaufland“
- Mehr als 60 Innensitzplätze auf 2 Etagen
- Außensitzplätze bei schönem Wetter
- Barrierefrei / Rollstuhlgerecht • Parkplatz direkt am Café
- Reservierungen für Gesellschaften möglich
- Großes Kuchen- und Tortensortiment sowie Brot u. Brötchen

Naumburger Str. 76 • 07743 Jena • Tel. 03641/ 63 68 290 • kontakt@backstube-germar.de
www.backstube-germar.de

© WERBEAGENTUR GUTJAHR-RICHTER

Anzeige

Zirkusprojekt an der Grundschule „Am Rautal“

In der Zeit vom 24. bis 28. April 2017 findet der Unterricht an der Grundschule „Am Rautal“ einmal nicht im Klassenzimmer statt, sondern in einem richtigen blau weißen Zirkuszelt, denn die Schülerinnen und Schüler führen ein Zirkusprojekt durch. Alle Kinder dürfen in dieser Woche einmal in eine ganz andere Rolle schlüpfen, ob Clown, Akrobat, Zauberer, Fakir oder Artist, jeder kann sich ausprobieren. Besonders freuen sich die Kinder auch auf Kleintiere, mit denen sie einige

Kunststücke einüben werden. Die Schüler üben dabei in gemischten Altersgruppen zusammen und bereiten sich gemeinsam auf das Besondere vor, nämlich die Zirkusvorführung. Den Eltern, Geschwistern und Freunden wird die bunte Show dann mit Spannung präsentiert. Das Zirkuszelt wird auf dem Sportplatz des Carl-Zeiss-Gymnasiums stehen, da es so groß ist, dass es nicht auf den Schulhof der Rautalschule passt. Für diese Unterstützung bedanken sich die Rautalschüler ganz herzlich

bei der Schulleitung des CZG! Übrigens haben sich die Kinder schon eifrig auf dieses besondere Projekt vorbereitet. Bereits im September 2016 gab es einen Sponsorenlauf, an dem sich Schüler, Eltern und Mitarbeiter der Rautalschule beteiligt haben und eine sehr große Summe "erlaufen" haben, die die Finanzierung dieses Zirkusprojektes ermöglicht. Nun rückt der Termin immer näher und alle freuen sich...

Woche der Familie im Familienzentrum

Seit fast 25 Jahren stellt das Familienzentrum mit seinem breitgefächerten und generationenübergreifenden Angebot eine zentrale Anlaufstelle für Familien und Alleinerziehende in Jena dar. Traditionell veranstaltet das Familienzentrum um den internationalen Tag der Familie am 15. Mai eine „Woche der Familie“, welche in diesem Jahr vom 15. bis 19. Mai 2017 stattfindet. In der diesjährigen Festwoche sind wieder vielfältige Angebote geplant. Von Informationsveranstaltungen bis hin zu Sport- und Kreativangeboten wird es für alle Altersgruppen Höhepunkte in dieser Woche geben.

Alle Angebote im Rahmen der „Woche der Familie“ sind für die Familien kostenfrei.

Die genauen Termine der einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem separaten Flyer. Dieser wird rechtzeitig vorher in den Einrichtungen in Jena Nord verteilt. Auf dem Programm stehen diverse Informationsveranstaltungen zu Themen wie „Die Jenaer Schullandschaft“ und „Pubertät“. Schon feststehende Termine sind die in Kooperation mit der AOK PLUS angebotenen Veranstaltungen zu den Themen „Trageberatung“ (15.05.17 10:00-12:00Uhr), „Stillberatung“ (16.05.17 10:00-12:00Uhr) und „Erste Hilfe bei Baby- und Kleinkindunfällen“ (18.05.17 16:00-18:00Uhr).

Ein weiteres Highlight ist das am 18.05.17 ab 15:00 Uhr auf dem Gelände der Dornburger

Straße 26 stattfindende Familienfest mit Attraktionen wie Kinderschminken, Bastelstand, Luftballonfiguren, Puppenspiel, Musik und Feuerwehrauto. Für das leibliche Wohl ist hier ebenfalls mit einem Kuchenbasar und Grilltem gesorgt. Zeitgleich findet auch die nächste Kindersachenbörse statt. Am Freitag, 19. Mai 2017 findet ein interkulturelles Frühstück statt. Hierbei unterstützen uns wieder unsere beiden syrischen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Rouba und Midia.

Für Fragen oder Informationen erreichen Sie uns telefonisch unter 421399, per Mail unter fz@familienzentrum-jena.de oder unter www.familienzentrum-jena.de.



Der Treff Immergrün (der immergrüne Treff)

Im Nordgebiet Jenas, zwischen der Zeitzer und der Camburger Straße hat jenawohnen ein Wohngebiet natur- und nachbarschaftsnah für 90 Wohnungen geschaffen. Dieses Wohngebiet trägt den passenden Namen „Immergrün“. Anwohner können hier siedlungseigene Äpfel ernten, Salbei pflücken und sich von einer Landschaftsarchitektin jahreszeitlich für den eigenen Garten beraten lassen. Dies klingt idyllisch - und das ist es auch! Den Begriff der Nachbarschaftsnähe dieses neu erbauten Wohngebietes Immergrün, hat sich der AWO Kreisverband Jena-Weimar e.V. zu Herzen genommen und gemeinsam mit jenawohnen eine Begegnungsstätte für die Anwohner geschaffen, den sogenannten

„Treff Immergrün“. Neben den Begegnungsstätten, dem Stadtteilzentrum LISA in Lobeda West und dem Mehrgenerationenhaus in Lobeda Ost, haben nun auch hier Interessierte Jenenser und Jenaer die Gelegenheit, verschiedene Angebote zur Freizeitgestaltung in Anspruch zu nehmen oder selbst zu gestalten. Aber aller Anfang ist bekanntlich schwer und so mussten sich bei uns nicht nur die Freizeitaktivitäten erst aufbauen, auch die Möblierung unserer Veranstaltungsräume ging schrittweise voran. Seit August 2016 wurden eine Küche eingebaut, Tische und Stühle angeliefert, Bilder gestaltet und mit Hilfe unserer Praktikantin Gardinen genäht und angebracht. Einige Gäste des „Treff Immergrün“

halfen uns bei der Ausgestaltung oder spendeten Dekorationen, Bücher oder Pflanzen. So wurden in den letzten Monaten aus tristen „Vier-Wänden“ wohnliche und einladende Räume, die zukünftig durch unsere Gäste weiter kreativ gestaltet werden können. Heute treffen sich bei uns Menschen zum Gitarrenunterricht, zum Trage-Treff oder zur Nachhilfe.

Auch eine „Triominos-Spielerunde“ hat sich etabliert und trifft sich regelmäßig. Daneben gibt es eine Krabbelgruppe, Häkelkurse, Knobelnachmittage oder Computerhilfe. Aktuelle Veranstaltungen können Sie jederzeit auf www.awo-jena-weimar.de und unter blog.camburger-strasse.de einsehen.

Alltag mit Demenz - Tipps für Angehörige

Die Krankheit Demenz ist mit vielen Herausforderungen behaftet. Pflegende Angehörige stehen dabei unter hohen physischen und psychischen Belastungen.

Mit einer kostenfreien Seminarreihe möchte das DRK Jena Angehörige beraten, begleiten und unterstützen.

Themen der Kurse sind:

Pflege von Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf

Demenzranke verstehen

Kommunikation und Validation

Problematische Situationen und eigene Gefühle

Pflege bei bewegungseingeschränkten Menschen

Sturzprävention

Entlastungsangebote

Rückblick und Ausblick - sich selbst etwas Gutes tun

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
Die Kurse finden vom 29. März - 17. Mai 2017 jeweils mittwochs, 16:30 Uhr im Betreuten Wohnen, Altenburger Straße 3, 07743 Jena statt.

Einsteiger sind jederzeit willkommen.

Informationen können bei

Ulrike Wichler, Ernst-Schneller-Straße 10

unter Telefon: Jena/ 33 46 14 erfragt werden.

Anzeige

Eine für alle.

Vor Ort in Ostthüringen

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Egal wo Sie in der Region Ostthüringen zuhause sind - wir sind immer in Ihrer Nähe.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind persönlich für Sie da.

Schauen Sie herein. Bei uns sind Sie herzlich willkommen!

Telefon 03641 488 884
www.volksbank-vor-ort.de

Volksbank eG
Gera · Jena · Rudolstadt





Verkehrsordnungen Jena-Nord

Nach Anregung bzw. nach Absprache des Ortsteilrates mit dem Fachdienst Verkehrsorganisation der Stadt Jena sind folgende Verkehrsordnungen neu geplant.

Reinholdweg

Die Verkehrsbehörde plant in Abstimmung mit dem KSJ den Reinholdweg ab Hufelandweg in Richtung Ricarda-Huch-Str. als Einbahnstraße zu führen. Grund sind zwei Bereiche die nicht einsehbar sind und somit einen potentiellen Unfallschwerpunkt darstellen.

Zeitzer Straße / Merseburger Straße

Ein lang gehegter Wunsch des Ortsteilrates Jena-Nord und vieler Anwohner des neuen Wohngebietes war eine Verkehrsberuhigung im Bereich der Merseburger und Zeitzer Straße, einschließlich der Lützener und Köseiner Straße. Da in diesem Gebiet sowohl viele Senioren, als auch viele junge Familien wohnen und sich dort zudem neben einer gut genutzten Grünfläche vor allem ein viel besuchter Spielplatz befindet, hatte der Ortsteilrat gute Argumente, um gegenüber der Stadt eine Anpassung der Geschwindigkeit zu erreichen.

So wird in nächster Zeit im angesprochenen Bereich eine Tempo 30 Zone eingerichtet (auf der Altenburger Straße bleibt es bei einem Tempolimit von 50 km/h). Zusätzlich zur Tempo 30 Zone wird auf diesen Straßen eine grundsätzliche Parkverbotszone eingerichtet und gleichzeitig markierte (weiterhin kostenlose) Parkzonen geschaffen. Die Anzahl der Parkflächen bleibt dabei weitestgehend bestehen, allerdings werden Ausweichzonen für den Gegenverkehr geschaffen, Engstellen befahrbar und der Raum direkt vor dem Spielplatz frei von parkenden Autos gehalten.

Parkplätze Schützenhofstraße (zwischen Abzweig Closewitzer Straße und Ottogerd-Mühlmann-Straße)

Wie die Anlieger der Schützenhofstraße leidvoll erfahren mussten, sind seit dem Jahreswechsel die Parkplätze stadtauswärts links zwischen der Closewitzer Straße und Beginn der Rechtskurve Richtung Ottogerd-Mühlmann-Straße entfallen. Grund waren Klagen einzelner Anwohner, welche der Straßenverkehrsbehörde kei-

ne andere Wahl ließen, als das Parken auf diesem Fußweg zu untersagen. Das Parken in diesem Bereich war schon bisher eigentlich nicht genehmigungsfähig, aber nach dem Motto „Wo kein Kläger, da kein Richter“ seit über 30 Jahren durch die Stadt erlaubt. Nach der angesprochenen Klage, war die Stadt nun gezwungen, dort das Parken kurzfristig zu untersagen. Nach mehreren Gesprächen und einer Vorortbegehung des Ortsteilbürgermeisters Christoph Vietze mit den Verantwortlichen des Fachdienstes Verkehrsorganisation und von KSJ konnte nun doch eine Lösung gefunden werden: Die Straßenbreite lässt es zu, dass das Parken dem in nördlicher Richtung links verlaufenden Fußweg halbseitig wieder erlaubt wird und der Fußweg trotzdem begehbar bleibt. Allerdings sind, um dem Gegenverkehr ein Passieren zu ermöglichen, zusätzliche Ausweichstellen, ohne abgestellte Fahrzeuge, erforderlich, so dass die ursprüngliche Anzahl an Parkflächen leider nicht mehr erreicht werden kann. Als Ausgleich setzte sich Vietze dafür ein, die Zeiten des Halteverbots (zwecks Straßencleaning) auf der rechten Seite von Freitag 16:00-19:00 Uhr auf einen Zeitraum in der üblichen Arbeitszeit zu verlegen, wo weniger Anwohner einen Parkplatz benötigen.

Eine Entscheidung hierzu stand bei Redaktionsschluss der „Nordlichtes“ noch nicht fest.

Was passiert am Spitzweidenweg nördlich des Saalbahnhofs?

Vielen Bewohnern Jena-Nords ist sicherlich schon aufgefallen, dass hinter dem Saalbahnhof umfangreiche Bauaktivitäten begonnen haben. So wurden Anfang Februar die meisten Bäume am Rand des Geländes gefällt und anschließend ein großer Kran aufgebaut. Grund ist der Beginn der Errichtung von Wohn- und Ge-

werbebauten, geplant durch die Firma MGM aus Jena. So soll hier eine Kombination aus studentischem Wohnen mit nicht störenden Gewerbeangeboten im Umfeld der Wohnnutzung entstehen. Das Studierendenwerk Thüringen wird das geplante Studentenwohnheim betreiben. Zudem sollen Gewerbeflächen (Büros) in einem weiteren Baukörper entstehen. Beide Baukörper werden grundsätzlich fünfgeschossig geplant, wobei ein Teil des Wohnheims bis zu sieben Geschosse aufgetragen wird. Der vorhandene Geräteschuppen soll zu Gastronomieflächen ausgebaut werden. Es ist geplant, ein Cafe sowie Proberäume für eine Tanzschule zu errichten. Zudem sollen Parkplätze für die unmittelbaren Nutzer (Büromieter, Studenten) sowie 10 öffentliche Stellplätze für Gäste des Saalbahnhofs realisiert werden. Seitens der Stadt wird ein Ausbau des Zugangs zum Saalbahnhof zugesichert. Der Ortsteilrat Jena-Nord freut sich über die Umwandlung dieser Brachfläche in Wohn- und Büroräume. Insbesondere werden die Schaffung zusätzlicher öffentlicher Parkplätze und die Einrichtung von Räumen für gastronomische Nutzer begrüßt.

**Sprechstunden
des Ortsteilbürgermeisters
finden jeden Mittwoch
von 09.30 – 11.00 Uhr im Büro
in der Closewitzer Str. 2 statt.**

**Termine der
Ortsteilratssitzungen:
Mittwoch, 12.04.2017
Mittwoch, 10.05.2017
Mittwoch, 13.06.2017**

**jeweils 19:00 Uhr,
Closewitzer Straße 2**

Regelmäßige Termine:

Seniorenzentrum "Jahresringe" e. V. ✉ Leipziger Straße 61 ☎ 03641 / 820 990

- | | | |
|--|---|--|
| ■ Kreatives Basteln
Montag: 14:00-16:30 Uhr | ■ Englischkurse
Dienstag 9:00 Uhr | ■ Gymnastik
Donnerstag 14:00 Uhr |
| ■ Spielnachmittag
Dienstag 14:00 Uhr | ■ Gedächtnstraining
Mittwoch 10:30-12:00 Uhr | ■ jeden Sonntag von
9:00-16:00 Uhr geöffnet |
| ■ Hilfsangebote wie
Wohngeld, Vorsorge-
vollmacht etc.
Dienstag 9:00 Uhr | ■ Patchwork
Mittwoch 16:00-18:00 Uhr | ■ täglich kostenlose
Leihbibliothek |
| | ■ Peddigrohrlflechten (14 tägig)
Mittwoch 13:00-16:00 Uhr | |



Sommerferienspiele im Familienzentrum - Sommer, Sonne und mehr...

Auch in diesem Jahr bietet der Familienservice im Familienzentrum Jena wieder eine Ferienbetreuung für Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren an. Betreut werden die Kinder vom 26. Juni bis 04. August 2017, wochenweise Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 bis 17.30 Uhr. Das Motto in diesem Jahr lautet „Sommer, Sonne und mehr ...“.

Jede Woche ist wieder prall gefüllt mit spannenden Ausflügen, interessanten Erlebnissen und ganz viel Spiel und Spaß. So stehen beispielsweise Ausflüge zum Sonnenobservatorium nach Goseck, auf den Spielmannshof nach Seitenroda oder eine Kremserfahrt durch das Eisenberger Mühlthal auf dem Programm.

Aber auch das Erkunden der näheren Umgebung mit Geocaching und die Kreativität sollen nicht zu kurz kommen. So werden in diesem Jahr wieder Seife und Schmuck selbst hergestellt und T-Shirts gestaltet. Als Betreuerin ist Mandy Bennemann-Sudermann wieder dabei. Nähere Informationen können Sie im persönlichen Gespräch unter der Telefonnummer 03641/ 421399 oder per Mail (fz@familienzentrum-jena.de) bekommen. Das diesjährige Programm wird zeitnah auf der Homepage des Zentrums für Familie und Alleinerziehende e.V. unter www.familienzentrum-jena.de zu finden sein.

Kursangebot „Rund ums Baby“

Unsere erfahrene PEKiP-Kursleiterin Catrin Roßberg hilft werdenden Müttern und Vätern, sich auf das Leben mit dem Kind vorzubereiten. Im Kurs werden unter anderem diese Themen besprochen und anschaulich dargestellt:

Die Situation der Familien vor und nach der Geburt des Kindes (Unterstützung, Besuche, berufliche Pläne); Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Mutter- und Vaterrolle; Baby-pflege; Der Umgang mit dem Baby... tragen, schlafen, spielen; Körperkontakt, Unterstüt-

zungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Krankenkasse...).

Der Kurs besteht aus 3 Treffen vor der Entbindung und einem Treffen nach der Geburt und findet immer montags in der Zeit von 17:00-18:30 Uhr statt. Je nach Bedarf und Möglichkeit gibt es ein weiteres Treffen mit Hebamme vor der Geburt.

Für Fragen oder Informationen erreichen Sie uns telefonisch unter 421399, per Mail unter fz@familienzentrum-jena.de oder unter www.familienzentrum-jena.de.

Regelmäßige Termine:

Familienzentrum Jena

✉ Dornburger Straße 26
☎ 03641 / 42 13 99

PEKiP:

Mo, Di 10:00 Uhr + 15:00 Uhr

Mi 10:00 Uhr + 14:00 Uhr

Do, Fr 9:30 Uhr + 11:30 Uhr

Spiel und Bewegung:

Mo, Do, Fr 9:15 Uhr + 10:45 Uhr

Eltern-Kind-Turnen:

Mi, Do 16:00 Uhr + 17:00Uhr

Musikspielgruppe:

Mi 16:00 Uhr + 17:00 Uhr

Spielgruppe:

Di 9:15 Uhr + 10:45 Uhr

Purzelbaum:

Do 16:00 Uhr + 17:00 Uhr

Dancefit for Kids: Do 18:00 Uhr

Frauensport: Mi 8:30 Uhr

Pilates: Di, Mi + Do 9:30 Uhr,

Rückbildungsgymnastik:

Di, Mi + Do 11:15 Uhr

Fitness-Mix: Mi 20:00 Uhr

Sport für Junggebliebene:

Mittwoch 9:45 Uhr

Babymassage: Do 14:30 Uhr

Geschwisterkurs: (Termin auf Anfrage)

Dienstag 15:00 Uhr

Rund ums Baby: (Termin auf Anfrage)

Mo 17:00-18:30 Uhr

Offene Angebote:

Familienfrühstück: Do, Fr 9:00 Uhr

Familiencafe: Do 15:30 Uhr

Zwillingstreff: Do 15:30 Uhr

Treffen für Alleinerziehende:

Do 15:30 Uhr

Anmeldungen zu sämtlichen Kursen u. Informationsveranstaltungen sind möglich unter www.familienzentrum-jena.de, per Email an fz@familienzentrum-jena.de oder telefonisch unter 03641- 421399.

Anzeige

Vitanas

Und was pflegst du so?

Kommen Sie zu uns ins Team als Pflegefachkraft oder Pflegehelfer (m/w)

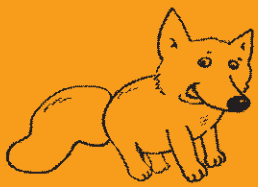
in Vollzeit (40 Stunden) oder Teilzeit, sofort oder gerne auch zu einem späteren Termin. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter c.koenig@vitanas.de. Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne unser Pflegedienstleiterin Cornelia König unter (03641) 63 79 - 055.

Vitanas Senioren Centrum Im Saaletal
Camburger Straße 69 | 07743 Jena

www.vitanas.de/karriere

Stadtteilstift 2017

Das Netzwerk „Nord für Nord“ plant das diesjährige Stadtteilstift für Freitag, den 01.09.2017. Interessierte Unternehmen, Vereine, Schulen, Wohnungsgesellschaften, u.a. sind herzlich eingeladen, sich ab 15.00 Uhr auf dem Gelände des JBBZ Polaris mit Informations- oder Mitmachständen zu präsentieren. Informationen können im Begegnungszentrum Jena e.V. unter Telefon 03641443662 erfragt werden.



DAS NORDLICHT

Stadtteilzeitung für Jena-Nord | 10. Jahrgang | Nummer 41
April | Mai | Juni 2017

Veranstaltungen

April 2017

09.04.	16:00 Uhr	Das Sonntagskonzert: Pascal von Wroblewsky & Micha Winkler "Luther-Jazz" Kulturkirche Löbstedt
20.04.	15:00 Uhr	„Das Pennickental im Frühjahr und Sommer“ Video-nachmittag mit Lothar Pfuhez im Begegnungszentrum Jena e.V.
27.04.	15:00 Uhr	„Honig im Kopf“ Kino für Senioren Kulturkirche Löbstedt
27.04.	18:00 Uhr	Vortrag: Von Frankfurt nach Jerusalem: Ein Abenteuer im Rollstuhl in der Stadtkirche St. Michael

Mai 2017

01.05.	11:00 Uhr	Maibaum setzen in Jena-Zwätzen
13.05.	15:30 Uhr	Wohngebietsfamilienfest in der KITA „Abenteuerland“ Freiligrathstraße 108
13.05.	16:00 Uhr	Nachbarschaftsfest am Egelsee
14.05.	16:00 Uhr	Das Sonntagskonzert: Doc Fritz & Josa Kulturkirche Löbstedt
15.05.	10:00 Uhr	AOK „Gemeinsam wachsen“: Trageberatung im Familienzentrum
16.05.	10:00 Uhr	AOK „Gemeinsam wachsen“: Stillberatung im Familienzentrum
18.05.	15:30 Uhr	Kindersachenbörse im Familienzentrum
18.05.	16:00 Uhr	AOK „Gemeinsam wachsen“: Erste Hilfe bei Baby- und Kleinkindunfällen
30.05.	16:00 Uhr	Schulfest Nordschule

Juni 2017

10.06.	15:00 Uhr	Planfest in Zwätzen; Motto "Hurra, hurra die Post ist da"
13.06.	12:00 Uhr	„Mit Rädern zum Essen“ Mittagessen für Senioren in der Kulturkirche Löbstedt Anmeldung: Jena 443662
18.06.	10:00 Uhr	Weinberg Zwätzen "Tag der offenen Gärten"
18.06.	16:00 Uhr	Das Sonntagskonzert: Fedora Fools Kulturkirche Löbstedt

Impressum

Herausgeber: Ortsteilrat Jena-Nord
Redaktionsteam: Heike Eisenhauer, Doreen Wolf, Silvia Magerl, Dr. Christoph Vietze, Dr. Herbert Gläser, Dr. Rolf-Peter Mark, A. Gutjahr-Richter, Jeannette Schöler, Hans J. Ratzberger,

Anschrift: Begegnungszentrum Jena e. V., Closewitzer Straße 2, 07743 Jena,
Ansprechpartner: Frau Eisenhauer, Telefon: 03641/ 44 36 62,
E-Mail: begegnungszentrum-jena@gmx.de
Bitte verwenden Sie diese Anschrift auch für Ihre Leserbriefe.

Satz/Layout: Werbeagentur Gutjahr-Richter, Jena
Rubrikenillustrationen: Bernd Zeller
Auflage: 8.300 Stück, Druck: Weimarlanddruck
Verteilung: SAMS Initiative Jena
Erscheinen: vierteljährlich
Redaktionsschluss für 3. Ausgabe 2017: 31.05.2017

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Veranstaltungstermine für die kommende Ausgabe mit. Für gelieferte Anzeigen und Inhalte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Regelmäßige Termine:

Begegnungszentrum Jena e.V.
✉ Closewitzer Straße 2
☎ 03641 / 44 36 62

Schach für Senioren
Dienstag 16:00 Uhr

■ Malzirkel für Senioren
Donnerstag 9:30 Uhr

■ Beratung für Empfänger
von Arbeitslosengeld II

■ und Beratung zum
Wohngeld und zu
Vorsorgevollmachten
Dienstag
9:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag
9:00 - 12:00 Uhr

Wir informieren Sie zu den
Änderungen im Wohngeld-
gesetz zum 01.01.2016 und
helfen beim Ausfüllen der
neuen Antragsformulare.

Jugendbildungszentrum polaris
✉ Camburger Straße 65
☎ 03641 - 79 66 55
Fax 03641 - 79 66 57

■ Hip Hop

Mo 17:00 - 20:00 Uhr

■ Teenpark

Mo 16:30 - 20:00 Uhr

■ J-Style (Models)

Di 19:00 - 22:00 Uhr

■ AG (Kreativzeit und
Schöner Leben)

Do 14:15 - 15:45 Uhr

■ Trommeln/ Anfänger

Mi 15:15 - 16:15 Uhr

■ Trommeln/
Fortgeschrittene

Mi 16:30 - 18:00 Uhr

■ Clowns (MoMoLo)

Mi 17:00 - 18:30 Uhr

■ Cucumbers

Mi 18:00 - 22:00 Uhr

■ Pantomime

Di 19:00 - 22:00 Uhr

■ Jonglage

Do 16:00 - 18:00 Uhr

■ Tensing

Do 17:00 - 22:00 Uhr

E-Mail: info@polaris-jena.de

www.polaris-jena.de

Ein Dach für Alle e. V.

✉ Merseburger Straße 27
☎ 03641 / 88 00 317

■ Öffnungszeiten der
KinderOase in der Schulzeit:

Montag bis Donnerstag

von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

weitere Informationen unter:

www.eda-jena.de

Anzeige

WOHNRAUM für JENA,
bis zu 1,5% für MICH



NORDLICHTER III

- Einmalanlage mindestens 1.000 Euro
- Laufzeit 7 Jahre
- Kündigungssperrfrist 45 Monate*
- Festzinssatz gestaffelt
- Zinszahlung jeweils zum 31.12. jedes Jahres auf ein Sparkonto „aktivSPAREN“

* genauere Informationen zu den
Konditionen erhalten Sie unter
www.wgcarlzeiss.de

Hurra
Osterferien



10. bis 13.04.2017

10:00 - 16:00 Uhr

Workshop-360 Grad Videos

18. bis 21.04.2017

10:00 - 16:00 Uhr

Crafte deinen Garten

Anmeldung:

e-mail: polaris@drudel11.de

Tel.: 03641/ 796655